

Der Rat für die Künste in Berlin
RUFT AUF
alle Berliner Kunstschaftenden am
27. Juni 2002
zur gemeinsamen Aktion!



BLUTBANK /
Benefiz für die Bankgesellschaft Berlin

Ein medizinisch-politischer Vorgang

Der desaströse Zustand der Bankgesellschaft Berlin wird uns von Politikern und Verwaltern als Grund genannt, der sie zu schmerzhaften Sparzwängen nötigt. Wir wollen diese Schmerzen mit ihnen teilen, - ein wenig zumindest. Und zwar so, dass real-leiblicher Schmerz das Defizit der Bankgesellschaft verringern wird, - ein wenig zumindest.

Am 27. Juni 2002 verabschiedet das Berliner Abgeordnetenhaus den Haushalt. Im Atrium des Martin-Gropius-Baues schlagen wir an diesem Tag eine ambulante Blutspendestation auf, und von 12 bis 17 Uhr spenden im Halbstundenrhythmus Berliner Künstler, Literaten, Kunstarbeiter, -vermittler und -publizisten, darunter viele Prominente, ihr Blut für den Transfusionsdienst der Charité.

Ihre Aufwandsentschädigungen in Höhe von jeweils 20 Euro spenden sie für die Sanierung der Bankgesellschaft Berlin. Die Spendenschecks werden dem Abgeordnetenhaus übergeben.

Vielleicht - als Vignette - spielt eine Geige auf der Galerie.
Sonst keine Kunst.

Erste Hilfe in schwerer Zeit.

Roland Brus und Detlev Schneider, die Kuratoren

**Geplant war, BLUTBANK im Abgeordnetenhaus durchzuführen.
Preußisch-herb im Preußischen Landtag.
Parlamentspräsident Momper sagte nach Rücksprache mit den Fraktionen ab,
- zu seinem Bedauern.**

**Also treffen wir uns im Haus gegenüber.
Am 27. Juni 2002 zwischen 12 und 17 Uhr im Atrium des
Martin-Gropius-Baues, Niederkirchnerstr.7, 10963 Berlin.**

**Jeder, der an diesem Nachmittag nicht wirklich Besseres vorhat, soll kommen,
unabhängig von seiner körperlichen Verfasstheit, wahlweise als
Blutspendewilliger oder als Trostspender.**

Univ.-Prof. Dr. Dr. Holger Kiesewetter, der Chef des Instituts für Transfusionsmedizin der Charité, handhabt mit seinem Team den medizinischen Akt der Blutentnahme.

Kontakt:

Detlev Schneider	Tel. 030 28047415	Fax 030 2829956	mobil 0177 717 4877
Roland Brus	Tel. 030 4428659	Fax 030 4428659	mobil 0174 312 7074
sophiensaele	Amelie Deuffhard	Tel. 030 28599364	info@sophiensaele.com
Rat für die Künste	Regine Herrmann	Tel. 030 39076151	herrmann@adk.de

Weitere Informationen unter www.blutbank-benefiz.de ab dem 12.06.2002.

ANTEILNAHME



Ich unterstütze **BLUTBANK** am 27. Juni 2002

Als Blutspendewilliger

Als Trostspender

Als Geldspender

Wir bitten alle Kollegen, die für ihre Arbeit öffentliche Fördergelder in Anspruch nehmen oder nehmen wollen, auch finanziell die Vorbereitung der Aktion zu unterstützen.

Name

Institution + Funktion

Anschrift

Telefon/Fax

e-mail

Gewünschter Zeitpunkt für die Blutspende

(zwischen 12:00 und 16:30 Uhr)

Wir bitten um Weiterverteilung des Aufrufs.

Zur Gestaltung des dramaturgischen Ablaufs bitten wir um Antwort, spätestens bis Donnerstag, den 20.06. 2002 per fax oder e-mail an

sophiensaale
Amelie Deuffhard
Tel 030 28599364
Fax 030 2835267
mail info@sophiensaale.com

Rat für die Künste in Berlin Koordination Akademie der Künste
Abteilung Darstellende Kunst
Regine Herrmann
Hanseatenweg 10
10557 Berlin-Tiergarten
Tel 030 39076151
Fax 030 39076175
mail herrmann@adk.de

Überweisungen an:
Berliner Sparkasse
sophiensaale GmbH,
Verwendungszweck BBB-Projekt
Kontonummer 63 62 30 72 - Bankleitzahl 100 500 00